

Internationales
Zeitungsmuseum

AUSSTELLUNG VOM 28.10.2017 BIS 04.03.2018

Alemannia 1933-1945

FUSSBALL ZWISCHEN SPORT UND POLITIK

PONTSTRASSE 13
52062 AACHEN
WWW.IZM.DE



Gefördert durch



Demokratie
leben!



vhs
Volkshochschule
Aachen



DFB
KULTURSTIFTUNG



Projekt der

Ein Museum der



ROUTE
CHARLEMAGNE
AACHEN

stadt aachen



GEDRUCKT AUF 100 % RECYCLINGPAPIER



Die Mannschaft von 1931/32, vorne rechts Max Salomon



Reinhold Münzenberg, 1951

Zwei Fußballer-Leben

Bis 1933 spielten Reinhold Münzenberg, „der Eiserne“, und Max Salomon, der trickreiche Stürmer, gemeinsam sehr erfolgreich für Alemannia Aachen, einen der damals bedeutendsten Vereine im Westen des Deutschen Reiches. Ab 1933 trennte die nationalsozialistische Politik ihre Lebenswege, alle Lebensbereiche wurden neu ausgerichtet, auch der Sport.

Was war Alemannia Aachen in dieser Zeit für ein Verein? Wie wirkte sich die nationalsozialistische Politik auf die Alemannia und das Vereinsleben aus? Wie agierten der Verein und seine Mitglieder im Spannungsfeld zwischen Politik und Sport? Was geschah mit den jüdischen Vereinsmitgliedern? Entlang der Lebenswege von Reinhold Münzenberg und Max Salomon entfaltet die Ausstellung, die ab dem 28. Oktober 2017 im IZM gezeigt wird, in Schlaglichtern die Atmosphäre, die Ereignisse und Entwicklungen bei Alemannia Aachen von 1933 bis 1945. Die Ausstellung stützt sich vor allem auf die Vereinszeitung, zahlreiche historische Quellen und Fotos.

Die Ausstellung wird am 27. Oktober 2017 um 18 Uhr eröffnet und ist bis zum 04. März 2018 zu sehen.

Internationales Zeitungsmuseum

Pontstr. 13, 52062 Aachen
Tel.: +49 241 432-4910
www.izm.de

Öffentliche Führungen

Wechselausstellung
sonntags 11.00 Uhr
Dauerausstellung
sonntags 14.00 – 15.00 Uhr

Kuratorenführungen

14.11., 16.01., 13.02.,
jeweils 17.00 Uhr



Öffnungszeiten:
Di – So 10.00 – 17.00 Uhr
Mo geschlossen

Mit freundlicher Unterstützung von



Ein Museum der



ROUTE
CHARLEMAGNE
AACHEN

